**Zeitschrift:** Zeitlupe : für Menschen mit Lebenserfahrung

**Herausgeber:** Pro Senectute Schweiz

**Band:** 67 (1989)

Heft: 1

Artikel: Oikoumene

Autor: [s.n.]

**DOI:** https://doi.org/10.5169/seals-721174

## Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

## **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

## Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 02.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



Mein Gott, wie trostlos ist das, was sich vor mir abspielt. Wie mutlos bin ich geworden. Rühre du mich an, erhöre mich.

Ich bitte dich für die, die Trauer tragen, voller Angst vor Kündigung, ohne Anspruch auf ihr Recht, ohne Mut, Forderungen zu stellen.

**Und** für die, die daran verzweifeln, dass sie die Früchte ihrer harten Arbeit nie geniessen können.

Und für die, die auf die Erlösung warten, weil sie immer wieder vertrieben und in tiefer Not sind und in Elendsvierteln Unrecht leiden.

**Du** Tröster und Erretter, hilf uns mitzuwirken, dass in dieser Welt Freiheit, Gerechtigkeit und Frieden zum Blühen kommen. Amen.

(Nach einem Gebet aus Korea)